



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 23.04.2025 bis 24.04.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Verkehrszeichen gestohlen" "Unter Drogen im VW durch Arendsee" "Vorfahrt nicht beachtet" "Wildunfälle" "Geschwindigkeitskontrolle"

Verkehrszeichen gestohlen

Gladdenstedt - Jübar, K1119, 09.04.2025 - 23.04.2025

Am Mittwoch wurde der Polizei angezeigt, dass bisher unbekannte Täter an der Kreisstraße 1119 zwischen Gladdenstedt und Jübar ein Verkehrszeichen gestohlen haben. Dabei handelt es um ein Verkehrszeichen, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h einschränkt. Gleichzeitig wurden in der Ohre bei Gladdenstedt mehrere Schilder und Verkehrszeichen entdeckt. Hierbei handelt es sich unter anderem um die Zeichen Vorfahrtstraße und Vorfahrt gewähren sowie um Hinweisschilder eines Radwanderweges. An welchen Orten diese Zeichen fehlen, konnte bisher nicht festgestellt werden. Es könnte daher auch sein, dass sie aus dem benachbarten Niedersachsen stammen. Wer Hinweise zu diesem Sachverhalt oder in Bezug auf Tatverdächtige geben kann, wird gebeten sich bei der Polizei in Salzwedel (03901 8480) zu melden.

Unter Drogen im VW durch Arendsee

Arendsee, Bahnhofstraße, 23.04.2025, 18:00 Uhr

Am Mittwochabend geriet ein 37jähriger, der mit einem VW unterwegs war, in Arendsee in der Bahnhofstraße in eine Verkehrskontrolle. Bei der Kontrolle reagierte ein Drogentest positiv auf Cannabis, Kokain und Amphetamin. Daraufhin musste sich der Mann einer Blutprobenentnahme unterziehen und es wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen ihn eingeleitet.

Vorfahrt nicht beachtet

Klötze, Salzwedeler Straße, 23.04.2025, 11:40 Uhr

Eine 17jährige befuhr mit einem PKW Saic am Mittwoch in Klötze die Mittelstraße und beabsichtigte auf die vorfahrtsberechtigten Salzwedeler Straße aufzufahren. Dabei beachtete sie nicht die Vorfahrt eines auf der Salzwedeler Straße fahrenden 64jährigen, der mit einem Mercedes Sprinter unterwegs war. Es kam zur Kollision der beiden Fahrzeuge. Verletzt wurde dabei zum Glück niemand. Der Sachschaden wird auf einen Betrag im oberen vierstelligen Bereich geschätzt.

Wildunfälle

Rohrberg – Stöckheim, L11, 23.04.2025, 02:30 Uhr

Als ein 46jähriger mit seinem Ford am frühen Mittwochmorgen auf der Landesstraße 11 von Rohrberg nach Stöckheim unterwegs war, kollidierte er mit einem Reh, welches dort unerwartet über Fahrbahn wechselte. Während das Tier nach dem Zusammenprall anscheinend noch flüchten konnte, blieb am Ford ein Schaden von schätzungsweise eines Betrages im unteren vierstelligen Bereich zurück.

Hohentramm – Apenburg, L11, 24.04.2025, 09:05 Uhr

Auf der Landesstraße 11 von Hohentramm in Richtung Apenburg war am Donnerstag ein 54jähriger mit einem Skoda unterwegs, als er eine unerfreuliche Begegnung mit einem Reh hatte, das dort plötzlich über die Straße sprang. Eine Kollision mit dem Tier konnte der Mann nicht mehr vermeiden. Das Reh bezahlte den Zusammenprall mit seinem Leben. Der Skoda erlitt einen Schaden, der geschätzt im unteren vierstelligen Bereich angesiedelt wird.

Geschwindigkeitskontrolle

Miesterhorst, Bahnhofstraße (B188), 23.04.2025, 15:00 – 17:00 Uhr

Die Geschwindigkeit wurde am Mittwochnachmittag in Miesterhorst auf der Bahnhofstraße mit Fahrtrichtung Wolfsburg gemessen. Dabei wurde die Einhaltung der innerorts erlaubten 50 km/h kontrolliert. In dieser Zeit gerieten 42 Fahrzeuge in das Visier des Messgerätes. Sieben Fahrer konnten dabei festgestellt werden, die zu schnell unterwegs waren. Diese müssen nun jeweils ein Verwarngeld bezahlen. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 68 km/h gemessen.

(IR)



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 191 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de